

Praxis Kita, Rezension, Oktober 2017

Tabuthema Trauerarbeit
Kinder begleiten bei Abschied, Verlust und Tod

Margit Franz
München, Don Bosco, 9. Auflage 2017
264 Seiten, € 19.95

Soll man Kinder darauf vorbereiten, dass das Leben vergänglich ist? Kann „Tod und Trauer“ zum Thema im Kindergarten werden? - **DAS** fundamentale Thema, das jedem Menschen nahe geht und uns jederzeit in vielen Formen treffen kann. Ein zutiefst persönlicher Lebensbereich, der sich nicht methodisch didaktisch aufbereiten oder gar künstlich herstellen lässt.

Margit Franz vermittelt einen differenzierten, fundierten, praxisbereichernden Blick auf Trauerarbeit mit Kindern.

Ihre Botschaft lautet: Ja, es ist wichtig, sich mit Kindern diesem Lebensbereich anzunähern. Anlässe für Abschiede gibt es tagtäglich. Wir müssen sie wahrnehmen lernen und mit Kindern bewusst leben. Voraussetzung dafür ist: Wir Pädagogen müssen uns selber mit Verlust und Trauer befassen. Nur dann können wir Kindern Halt und Orientierung geben, auch bei aktuellen Schicksalsschlägen.

Aus dem Bewusstsein für Endlichkeit heraus gewinnt das Leben an sich eine neue Tiefe.

Ein höchst notwendiges, sensibles Buch für persönliche Weiterentwicklung sowie Team- und Elternarbeit.

Irmgard M. Burtscher